

Hochwasserschutz zeitnah realisieren



Am Mittwoch, 25. September 2019, 19 Uhr, in der Turnhalle 1, wird die Bevölkerung vom Gemeinderat und den Fachplanern über die Abstimmungsvorlage informiert.

Am 20. Oktober 2019 entscheiden die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, ob und in welcher Form die beiden Dörfer Zuzwil und Weieren vor Hochwasser geschützt werden sollen. Zur Abstimmung gelangen zwei mögliche Projektvarianten inklusive Baukredit. Der Gemeinderat beantragt, der Variante A Hochwasserschutz-Gerinneausbau zuzustimmen.

Vor über vier Jahren trat der Dorfbach letztmals über die Ufer. Besonders betroffen war der untere Dorfteil. Damit Zuzwil und Weieren künftig möglichst von solchen Naturereignissen verschont bleiben, sollen die nötigen Schutzmassnahmen zeitnah realisiert werden. So will es zumindest der Gemeinderat, der sich bereits seit dem Jahr 2014 intensiv mit dieser Gefahr beschäftigt. Auf Grund der Naturgefahrenkarte des Kantons St.Gallen (Analyse der Naturgefahren bezüglich Gefährdung des Siedlungs-

gebietes) hat der Gemeinderat damals Fachplaner und die kantonalen Fachstellen beauftragt, ein Vorprojekt für die Sanierung des Dorfbachs im Abschnitt «Thur» bis «Im Hag» zu erstellen. Dieses wurde der Bevölkerung im August 2017 vorgestellt. Auf Initiative des Ad hoc-Komitees hat die Bürgerversammlung vom März 2018 den Gemeinderat beauftragt, als Alternative einen «Hochwasser-Entlastungsstollen» zu prüfen. Inzwischen liegen die Erkenntnisse sowie die Kostenschätzungen der beiden Varianten vor. Die Machbarkeitsstudie Hochwasser-Entlastungsstollen wurde der Bürgerschaft Ende Juni 2019 präsentiert.

Abstimmung und Baukredit

In einer Abstimmung werden die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am 20. Oktober 2019 an der Urne darüber befinden, ob sie generell Investitionen für den Hochwasserschutz zustimmen und welche der beiden Varianten sie bevorzugen.

Zwei Varianten zur Auswahl

Bei der Variante A – dem Hochwasserschutz-Gerinneausbau – ist vorgesehen, das bestehende Gerinne auf einer Länge von 2,5 Kilometern, Abschnitt «Thur» bis «Im Hag», zu verbreitern und die Sohle teilweise abzusenken. Mit diesen Massnahmen sollen künftig pro Sekunde rund 33 Kubikmeter Wasser schadlos abgeleitet werden können. Dies entspricht dem Wert eines hundertjährigen Hochwassers. Die Kosten für den Gerinneausbau samt den Erneuerungen von zwölf Übergängen und der ökologischen Aufwertung belaufen sich auf 8,1 Mil-



Wichtige Termine

Ab **Freitag, 23. August 2019**, werden sämtliche Unterlagen im Zusammenhang mit der Urnenabstimmung auf der Gemeinde-Homepage www.zuzwil.ch aufgeschaltet.

Am **Samstag, 21. September 2019**, findet eine Begehung des Abschnitts «Weieren» bis «Tüfenwiesstrasse» statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr, Weieren, «Brunnen 1892» in Züberwangen.

Die Bevölkerung wird am **Mittwoch, 25. September 2019**, um 19 Uhr in der Turnhalle 1 vom Gemeinderat und den Fachplanern über die Abstimmungsvorlage informiert.

Die Begehung des Abschnitts «Tüfenwiesstrasse» bis «Im Hag» findet am **Samstag, 28. September 2019**, statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr an der Tüfenwiesstrasse 12 in Zuzwil.

lionen Franken. Dies bei einer Kostengenauigkeit von +/- 20 Prozent.

Bei der Variante B – dem Hochwasser-Entlastungstollen – ist als Alternative im Abschnitt «Tüfenwiesstrasse» bis «Im Hag» der unterirdische Neubau eines Stahlbetonrohrs mit einem Innendurchmesser von 2,5 Metern sowie ein Gerinneausbau im Abschnitt «Thur» bis «Tüfenwiesstrasse» vorgesehen. Die Linienführung des Stollens ist so gewählt, dass möglichst wenige Gebäude unterquert werden müssen. Im Bereich «Im Hag» müsste zusätzlich ein grosses Einlaufbauwerk realisiert werden. Im Gebiet «Mettlen» müsste ein Auslaufbecken erstellt werden. Dieses hat die Aufgabe, die kinetische Energie des Wassers soweit zu vernichten, dass es im nachfolgenden, offenen Gerinne schadlos weitergeleitet werden kann. Die Investitionskosten für die Variante B betragen 17,7 Millionen Franken. Dies bei einer Kostengenauigkeit von +/- 30 Prozent.



Empfehlung Bund und Kanton

Aus der Prüfung und Beurteilung der beiden Varianten durch das Amt für Wasser und Energie, Abteilung Wasserbau, sowie des Bundesamts für Umwelt (BAFU) geht hervor, dass aus wasserbaulicher, ökologischer und wirtschaftlicher Sicht die Variante A Hochwasserschutz-Gerinneausbau zu bevorzugen ist. Neben den erheblich tieferen Kosten muss längerfristig nur eines und nicht zwei Systeme unterhalten werden. Ein Hochwasserschutz-Gerinneausbau bei den vorherrschenden Platzverhältnissen

entspricht zudem der gängigen Praxis bei Wasserbauprojekten. Der Bau eines Hochwasser-Entlastungstollens bringt in diesem Fall gegenüber einem Hochwasserschutz-Gerinneausbau keinen entscheidenden, wasserbaulichen Mehrwert. Hinzu kommt, dass sich Bund und Kanton bei der teureren Variante prozentual nicht gleich beteiligen wie bei der vom Kanton bevorzugten Lösung. Folglich hat die Gemeinde bei der Variante A Restkosten in der Höhe von rund 3,3 Millionen Franken (rund ein Steuerprozent) zu tragen und bei der Variante B rund 12,5 Millionen Franken oder rund vier Steuerprozente.

Gemeinderat empfiehlt

Beim Dorfbach handelt es sich um ein Gemeindegewässer. Bund und Kanton leisten Beiträge an wasserbauliche Massnahmen für den Hochwasserschutz. Bei Gemeindegewässern obliegen die wasserbauliche Hoheit und die Wasserbaupflicht bei der politischen Gemeinde. Es ist Aufgabe der Gemeindebehörden, wasserbauliche Massnahmen zu projektieren. Als zuständige Behörde nimmt der Gemeinderat diese Aufgabe ernst und hat das Hochwasserschutzprojekt mit den zuständigen Stellen des Kantons ausgearbeitet. Aufgrund der klaren Empfehlungen von Bund und Kanton beantragt der Gemeinderat der Bürgerschaft an der Urnenabstimmung vom 20. Oktober 2019 der Variante A mit einem «JA» zuzustimmen und bei der Stichfrage ebenfalls die Variante A zu bevorzugen.



Mit einer Bachsanierung soll möglichst verhindert werden, dass es wieder zu Überflutungen wie im Jahre 2015 kommt.

Empfehlung des Gemeinderates

Der Gemeinderat will die Gemeinde soweit als möglich vor Hochwasser schützen und den Hochwasserschutz-Gerinneausbau möglichst zeitnah umsetzen. Deshalb empfiehlt er, ein «JA» mit der Zustimmung für die Variante A Hochwasserschutz-Gerinneausbau in die Urne zu legen.

Mit Ihrem «JA» zur Variante A...

... befürworten Sie bauliche Hochwasserschutzmassnahmen für die Dörfer Zuzwil und Weieren und zudem eine ökologisch wertvolle Lösung, die auch im geschützten Ortskern siedlungsverträglich gestaltet und nachhaltig ist.

... ermöglichen Sie die Sanierung innerhalb der bereits heute geltenden Abstandsbestimmungen gegenüber Gewässern.

... tragen Sie zu einer optimalen Lösung mit erheblich tieferem Gemeindeanteil von 9,2 Millionen Franken (Nettokosten Hochwasser-Entlastungstollen von 12,5 Millionen Franken abzüglich Nettokosten Hochwasserschutz-Gerinneausbau von 3,3 Millionen Franken) gegenüber einem Hochwasser-Entlastungstollen bei. Die Mehrkosten für einen Hochwasser-Entlastungstollen ergeben keinen wasserbaulichen, ökologischen und wirtschaftlichen Mehrwert.

... muss künftig nur ein System unterhalten und erneuert werden. Dies verursacht viel tiefere Unterhalts- und Erneuerungskosten als die zusätzliche Erneuerung des Hochwasser-Entlastungstollens in 70 bis 100 Jahren.

... bleibt die Gleichbehandlung aller Dorfteile auf dem Abschnitt «Thur» bis «Im Hag» gewährleistet. Im Dorfzentrum würde mit einem Hochwasser-Entlastungstollen die persönliche Betroffenheit reduziert – im Gegensatz zum unteren Gemeindeteil in Weieren, es sei denn, es würde ebenfalls ein Hochwasser-Entlastungstollen erstellt werden.

Feuerwehr Zuzwil

6. Löschzug Übung Gruppe A

Mittwoch, 28. August 2019

Antreten 20 Uhr, Feuerwehrdepot



Neuzuzügerbegrüssung 2019

Am **Samstag, 26. Oktober 2019**, findet die Neuzuzügerbegrüssung mit einem Rundgang durch Zuzwil und anschliessendem Brunch statt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner, die seit Oktober 2017 zugezogen sind, sind herzlich eingeladen und haben eine persönliche Einladung erhalten. Melden Sie sich noch bis Freitag, 30. August 2019, per Mail (gemeinde@zuzwil.ch) oder mit dem Anmeldetalon an. Haben Sie noch keine persönliche Einladung erhalten? Dann melden Sie sich bitte bei der Gemeinderatskanzlei, Telefon 058 228 28 89.

Der Gemeinderat freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Aus der Schule «SCHUELPOSCHT»

Newsletter sind nach wie vor ein wichtiges Kommunikationsinstrument für eine erfolgreiche Kundenbindung. Eltern, Oma oder Opa, Götti oder Gotte, Ehemalige oder Freunde der Schule sind an News der Schule interessiert. Alle neuen Nachrichten, Interaktionen und Beiträge verschwanden mit dem Weggang des Schulkindes. Ab sofort haben jedoch alle die Möglichkeit, sich auf der Schulwebsite www.schulezuzwil.ch unter «Aktuelles» und dann unter «Schuelposcht Newsletter» anzumelden. Die Abonnenten erhalten dann während der Schulzeit jeden zweiten Freitag eine E-Mail mit dem Link zur neuen Ausgabe der «SCHUELPOSCHT». Die «SCHUELPOSCHT» liefert kurze Beiträge zu Schulthemen, Berichte oder Impressionen mitsamt einem aktuellen Terminkalender. Eine Abmeldung kann mit jeder E-Mail selber vorgenommen werden. Die erste Ausgabe erscheint am Freitag, 23. August 2019.

Jugendmusikschule Wil-Land Musikzwerqli- und Musikgarten-Kurs ab August 2019

Die Jugendmusikschule Wil-Land bietet in Zusammenarbeit mit der Musikschule Uzwil einen «Musikzwerqli-Kurs» und einen «Musikgarten-Kurs» an. Der «Musikzwerqli-Kurs» richtet sich an Kleinkinder zwischen eineinhalb und drei Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kursstart ist am **Samstag, 31. August 2019**, 9.15 bis 10 Uhr, im Singsaal der Primarschule Herrenhof in Niederuzwil. Der «Musikgarten-Kurs» richtet sich an Kinder zwischen drei und fünf Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kursstart ist am **Dienstag, 27. August 2019**, 14 bis 14.45 Uhr, im Pavillon der Primarschule Neuhof in Uzwil. Die Kurskosten betragen für beide Kurse jeweils 140 Franken für zehn Lektionen. Anmeldungen bis 26. August 2019 an Patrick Hilb, Musikschule Uzwil, 071 951 91 47, patrick.hilb@schule-uzwil.ch. Weitere Infos unter: www.musiclife.ch.

Zuzwiler Dorfchilbi

Im Dorfkern von Zuzwil findet am **Samstag und Sonntag, 24. und 25. August 2019**, die traditionelle Chilbi statt. Es warten vielfältige Attraktionen auf Gross und Klein. In den verschiedenen «Vereinsbeizli» kann man sich nach einem Rundgang stärken, sie laden zum Verweilen ein. Die Verantwortlichen und alle Marktfahrer freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher!

Postautokurs

Am **Samstag und Sonntag, 24. und 25. August 2019**, können die Haltestellen «Schule», «Gemeindehaus» und «Industrie» nicht angefahren werden. Als Ersatz wird beim Einlenker Unterdorf-/Tüfenwiesstrasse eine provisorische Haltestelle eingerichtet. Das Postauto wendet über die Mettlenstrasse. An der Mettlen- und der Ifangstrasse gilt ein beidseitiges Parkverbot.

Willkommen in Zuzwil

Liebe Gäste

Am kommenden Dienstag treffen sich die «Steuerämter» des Kantons St.Gallen in der Turnhalle 1 zur jährlichen Hauptversammlung. Im Namen des Gemeinderates und der Bevölkerung heisse ich Sie alle herzlich willkommen. Über 150 Mitarbeitende mit Ständerat Benedikt Würth an der Spitze haben sich angemeldet. Es freut mich ausserordentlich, dass die diesjährige Hauptversammlung Ihres Verbandes am Arbeitsort des Präsidenten Ralph Gmür im «Bijou» der Region Wil stattfindet.

Täglich stehen Sie mittendrin – im Spannungsfeld der Steuern! Einerseits zahlt niemand gerne Steuern und hat Zeit, die Steuererklärung auszufüllen... andererseits wird von Ihnen verlangt, dass die Steuereingänge stimmen und die Veranlagungszahlen möglichst hoch sind... ein herausforderndes Spannungsfeld!

Herzlichen Dank dafür, dass Sie sich in diesem Spannungsfeld mit Feingefühl und klarer Linie bewegen sowie die Einwohnerinnen und Einwohner wie auch die politisch Verantwortlichen kompetent und freundlich bedienen. Die hohen Veranlagungszahlen, den straffen Bezug sowie die korrekte Registerführung erreichen Sie mit Ihrem täglichen Einsatz und mit aller Selbstverständlichkeit.

Gerne öffnen wir die Türen für Ihre Jahresversammlung mit anschliessendem Rundgang in der «Blumenwelt» der Rutishauser AG Blumen. Pflanzen.Kulturen in Züberwangen.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Hauptversammlung, einen angenehmen Aufenthalt in unserer attraktiven lebendigen Gemeinde und ein geselliges Beisammensein.

Roland Hardegger, Gemeindepräsident

Music Dinner 2019

Am **Samstag, 26. Oktober 2019**, findet das Music Dinner statt. Tickets können unter 058 228 28 89 oder gemeinde@zuzwil.ch bestellt werden.

Bioabfuhr

Am **Freitag, 30. August 2019**, findet die nächste Bioabfuhr statt.

Kirche

Seelsorgeeinheit Mittleres Fürstenland Einladung zum Ehe- und Paarjubiläumsgottesdienst

Die Pfarreien Niederhelfenschwil-Zuckenriet, Lenggenwil und Zuzwil-Züberwangen laden am **Samstag, 31. August 2019**, 9.45 Uhr, alle Jubilare im Pfarreisaal in Lenggenwil zu einem Ehe- und Paarjubiläumsgottesdienst ein. Um 10.30 Uhr wird der Gottesdienst zusammen mit Pater Josef Rosenast und Matthias Koller-Villiger gefeiert. Anschliessend sind alle zu einem Apéro riche eingeladen.

Damals vor 2'000 Jahren

Weisst du welche wichtige Persönlichkeit vor 2'000 Jahren gelebt hat? Wie Feste gefeiert wurden und was damals gegessen und getrunken wurde? Kennst du Geschichten darüber? Um diesen Fragen auf die Spur zu kommen, lädt die Seelsorgeeinheit mittleres Fürstenland am **Samstag, 21. September 2019**, von 14 Uhr bis 17 Uhr, alle Kinder vom Kindergarten bis in die zweite Klasse mit der ganzen Familie zu einem gemütlichen Beisammensein in der Kirche in Lenggenwil ein.

Vereine

FC Zuzwil

Meisterschaftsspiele

in Züberwangen

Freitag, 23. August 2019

20.00 Uhr Zuzwil-Gossau,
Senioren 30+

Samstag, 24. August 2019

9.00 Uhr E-Junioren Turnier, Ea-Jun.
12.00 Uhr Zuzwil-Waldkirch-Bernhardzell, Dc-Junioren

in Zuzwil

Samstag, 24. August 2019

11.00 Uhr Zuzwil-Sirnach, C-Junioren
2. Stärkeklasse
17.30 Uhr Zuzwil-Romanshorn, 3. Liga

Frauengemeinschaft Zuzwil

Bamix Betriebsbesichtigung /

Kochkurs

Am **Dienstag 3. September 2019** organisiert die Frauengemeinschaft eine Führung durch die Firma Bamix in Mettlen mit anschliessendem Kochkurs. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim Restaurant Bella Italia. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Die Führung dauert rund zwei Stunden und ist kostenlos. Der Kochkurs dauert bis etwa 19 Uhr und kostet für Mitglieder 20 Franken und für Nichtmitglieder 30 Franken. Bis am 28. August 2019 kann man sich bei Nicole Hamburger, 071 383 40 71, roni.hampi@bluewin.ch oder Therese Truniger, 071 940 00 49 oder 079 425 10 55, anmelden.

Frauengottesdienst

Der Gottesdienst der Frauengemeinschaft findet am **Mittwoch, 4. September 2019**, um 9 Uhr in der katholischen Kirche in Zuzwil statt. Es werden Gedanken darüber gemacht, was es mit dem Himmel auf sich hat und was, wo und wie der Himmel ist. Das Gottesdienstteam freut sich mit vielen Interessierten zu feiern und lädt ein, anschliessend im Pfarreiheim bei einer Tasse Kaffee oder Tee gemütlich zusammensitzend.

Turnverein

MuKi-/VaKi:

Es hat noch wenige freie Plätze

Im Oktober 2019 beginnt das Muki-/Vakiturnen für alle Kinder, welche im Juli 2019 drei Jahre alt geworden sind. Turnen macht Freude, fördert die Beziehung zwischen Eltern und Kindern. Klettern, springen, spielen, rollen usw. gehören zu den abwechslungsreichen thematisch gegliederten Lektionen dazu. Das Muki-Turnen findet jeden Dienstagmorgen von 9 bis 10 Uhr statt. Anmeldungen nimmt Cornelia Blättler, 071 790 06 19 oder blaettlerconny@bluewin.

ch, entgegen. Die Kosten betragen 50 Franken. Das Vaki-Turnen findet jeden zweiten Samstagmorgen von 9 bis 10 Uhr statt. Anmeldung bei Lukas Oberholzer, lukas.oberholzer@yahoo.de. Die Kosten betragen 40 Franken. Bei der Anmeldung bitte Namen, Adresse, Geburtsdatum und Telefonnummer angeben. Anschliessend folgen genauere Informationen per Post.

Gewerbeverein

Gewerbeausstellung Z19

Für die Gewerbeausstellung Z19 vom 5. bis 8. September 2019 sucht das OK-Team motivierte Helferinnen und Helfer. Freiwillige können sich unter folgendem Link eintragen und ihren Einsatz online buchen: www.helfereinsatz.ch/de/z19. Bei Fragen oder Unklarheiten steht Roger Brunner, personal@z19.ch oder 071 944 22 11, gerne zur Verfügung.

Diverses

Jugendtreff Niederhelfenschwil

Am **Freitag, 23. August 2019**, 19 bis 22 Uhr, findet im Jugendtreff «Tremix», Niederhelfenschwil, das «Graffiti-Specials» (Unkostenbeitrag fünf bis fünfzehn Franken) statt. Eingeladen sind die fünften und sechsten Klassen von Lenggenwil, Niederhelfenschwil, Zuckenriet und Zuzwil. Ebenfalls können die siebten und achten Klassen der Oberstufe Sproochbrugg teilnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen sind als Helfer willkommen. Für diesen Event ist keine Anmeldung erforderlich.

Senioren-Mittagstisch

Der nächste Senioren-Mittagstisch findet am **Donnerstag, 29. August 2019**, 11.30 Uhr, im Restaurant Kreuz statt.